

## Statistik der Individualzahlungen des Nationalfonds

### Gestezahlungen

Die Gestezahlung als Ausdruck der Anerkennung für das Unrecht, das Menschen durch den Nationalsozialismus in Österreich erlitten haben, ist zentrale Aufgabe des Nationalfonds. Im Zeitraum 1995 bis 2019 wurden Gestezahlungen im Umfang von rund 157,3 Millionen Euro erbracht.

### Statistik Gestezahlung, Stand: Jänner 2020

Eingelangte Anträge*	33.105
Auszahlungen	30.817

\*Durch eine geänderte Zählweise bei den eingelangten Anträgen weicht diese Zahl von den zuvor veröffentlichten Zahlen ab. Bei den eingelangten Anträgen sind nun auch jene betreffend das „Döllersheimer Ländchen“ umfasst.

### Mietrechtsentschädigung gemäß § 2b Nationalfondsgesetz

Ab 2001 erfolgte die Entschädigung für NS-bedingt entzogene Mietrechte, Hausrat und persönliche Wertgegenstände. Die Entschädigung erfolgte in Form einer Pauschalsumme von 7.630 Euro bzw. 7.000 US-Dollar sowie einer Nachzahlung in Höhe von 1.000 Euro pro Person. Insgesamt zahlte der Nationalfonds im Rahmen der so genannten Mietrechtsentschädigung rund 175 Millionen Euro aus.

### Statistik Mietrechtsentschädigung, Stand: Jänner 2020

Eingelangte Anträge	23.289
Auszahlungen	20.351
Nachzahlungen	19.612

### Härteausgleichsfonds

In den Jahren 2000 bis 2017 wurden aus dem Härteausgleichsfonds 93 Auszahlungen zu je 5.087,10 Euro, insgesamt rund 473.100 Euro vorgenommen.

### Raubgoldfonds

In den Jahren 1999 bis 2010 wurden aus dem Raubgoldfonds 48 Auszahlungen zu je 5.087,10 Euro, insgesamt rund 244.200 Euro vorgenommen.

### Kunstverwertungserlöse, Stand: Jänner 2020

Seit dem Jahr 2012 wurden aus den Mitteln der Kunstverwertungserlöse 23 Auszahlungen zu je 5.087,10 Euro, insgesamt rund 117.000 Euro vorgenommen.